

Audit mit „gutem Ergebnis“

Kreiskrankenhaus Alsfeld erhält Re-Zertifizierung / Überwachung von Qualitätsmaßstäben

ALSFELD (red). Zwei Tage lang blickten die Auditorinnen Tanja Schäfer und Erika Sell von der BSI Group im Krankenhaus des Vogelsbergkreises in Alsfeld (KKA) hinter die Kulissen. Der Grund dafür? Die Überprüfung vor dem Hintergrund der „ISO 9001:2015“ – den Anforderungen der internationalen Norm an das Qualitätsmanagementsystem. Wie sind die Prozesse im Krankenhaus beschrieben? Werden die Ziele erreicht? Wer ist verantwortlich und wie wird dokumentiert? – nur einige der Fragen und Punkte, die das Überwachungsaudit am KKA nun überprüft hat.

Prozesse und Abläufe gilt es im gesamten Krankenhaus zu überwachen, immer wieder zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen, um weiterhin beste Behandlungsqualität zu gewährleisten – nicht zuletzt die Auswirkungen der Corona-Pandemie hätten gezeigt, wie wichtig stetige Anpassungs- und Überwachungsprozesse seien, da sich Vorgaben stetig veränderten, heißt es in der Pressemitteilung des Kreiskrankenhauses.

Unter Einhaltung der Hygienevorgaben wurden Mitarbeiter von den externen Auditorinnen vor Ort befragt und

die Abläufe konnten erläutert werden, um die Übereinstimmung mit der Norm zu bestätigen. Das KKA ist mit gutem Ergebnis auditiert worden. „Das Qualitätsmanagementsystem zeigte sich im Hinblick auf die Erreichung der Ziele des Unternehmens wirksam. Die aktuelle Ausrichtung, die Entwicklungen im Leistungsgeschehen und die allgemeine Ressourcen-Konstellation wurden nachvollziehbar dargelegt. Die geplanten und agil ergriffenen Aktivitäten zur fortlaufenden Verbesserung der Systemleistung führten konstant zu Fortschritten“, fasst Auditorin Schäfer zusammen.